

## Vize-Weltcuptitel komplettiert starke Debütsaison des Audi RS 3 LMS

- Trophytitel für Gilles Magnus im WTCR FIA-Tourenwagen-Weltcup, Vize-Gesamtmeisterschaft für Frédéric Vervisch
- Drei Siege, zwölf Podien, viermal Startplatz eins, sechs schnellste Runden
- Neuer Audi RS 3 LMS führt Erfolgsserie des Vorgängers nahtlos fort

Sotschi/Neuburg a. d. Donau, 28. November 2021 – Audi Sport customer racing blickt auf ein überzeugendes Premierenjahr des Audi RS 3 LMS gen II zurück. Beim Finale der FIA WTCR in Sotschi schloss die zweite Generation des Einsteiger-Tourenwagens die Saison mit einem Titel und drei Vizemeisterschaften ab. Erfolgreichster Fahrer in der Gesamtwertung war Audi Sport-Pilot Frédéric Vervisch. Bis zum letzten Rennwochenende kämpfte der 35 Jahre alte Belgier um den Titel und fuhr als Tabellenzweiter schließlich sein bislang bestes Ergebnis in der FIA WTCR ein.

"Frédéric Vervisch hat als Vizemeister der Gesamtwertung gegen harte Konkurrenz seine bislang beste Leistung in der WTCR gezeigt. Das ist ein schöner sportlicher Erfolg und der passende Abschluss einer erfolgreichen Erprobung", sagt Chris Reinke, Leiter Audi Sport customer racing. "Unser Glückwunsch gilt auch Gilles Magnus, der nach dem Rookietitel im Vorjahr mit unserem neuen Tourenwagen den Trophytitel gewonnen hat. Er ist damit bester Privatfahrer vor seinem Teamkollegen Tom Coronel." Audi hat sein Volumenmodell 2021 in der anspruchsvollsten TCR-Meisterschaft für die Kundenteams vorbereitet, die damit ab 2022 in bis zu 30 Rennserien weltweit erfolgreich sein können. Viel Spannung entstand in Sotschi bereits im ersten Sprint. Auf regennasser Strecke beendeten Vervisch und Magnus das erste Rennen nach zahlreichen Positionskämpfen auf den Plätzen drei und vier. Audi Sport-Pilot und Teamkollege Nathanaël Berthon arbeitete sich vom siebten Platz im Verlauf von elf Rennrunden bis auf Position fünf vor. Im ebenfalls turbulenten und von vielen Zwischenfällen geprägten zweiten Rennen jagte Vervisch von Startplatz acht bis auf die zweite Position vor. Nathanäl Berthon feierte als Dritter sein erstes Podiumsergebnis in diesem Jahr.

Audi Sport customer racing hat den Audi RS 3 LMS gen II seit seiner Weltpremiere am 5. Februar bei Tests und im Verlauf von acht Rennveranstaltungen der FIA WTCR stetig optimiert. "Das belgische Team Comtoyou von Jean-Michel Baert ist dabei eine wertvolle und verlässliche Größe und kann sich über Rang zwei in der Teamwertung freuen", sagt Dr. Andrea Milocco, Projektleiter Audi RS 3 LMS. "Ebenso haben alle Fahrer ihren Anteil am Erfolg. Frédéric Vervisch ist ein erfahrener Profi, der bis zum Finale um den Titel gekämpft, zwei Siege eingefahren und Tabellenplatz zwei belegt hat. Zu einer gelungenen Fahrzeugabstimmung hat auch Nathanaël Berthon mit seiner großen Testerfahrung beigetragen. Publikumsliebling Tom Coronel verbuchte als Kunde in Spanien das erste Podium unseres Autos. In seiner 32. Motorsport-Saison ist er außerdem zweitbester Privatfahrer. Und unser Trophy-Champion Gilles Magnus hat in Ungarn den ersten Gesamtsieg eines Kunden und den einzigen eines Privatfahrers in der FIA WTCR 2021 erzielt."

## Audi Medialnfo



Die Gesamtbilanz des neuen Renntourenwagens fällt nach nur sechs Monaten seit dem Renndebüt eindrucksvoll aus: Neben einer Bestzeit im Qualifying und drei weiteren ersten Startplätzen in den umgekehrten Startaufstellungen des jeweils ersten Sprints pro Wochenende hat der Audi RS 3 LMS drei Siege, neun weitere Podiumsplätze, sechs schnellste Rennrunden sowie einen Titelerfolg eingefahren. In einem Feld mit mehr als 20 Startern und fünf Automobilmarken zählt der TCR-Tourenwagen mit den Vier Ringen somit von Anfang an zur Spitze. Damit setzt die zweite Generation nahtlos die Erfolgsserie der ersten fort, die seit 2017 weltweit insgesamt 68 Titel in verschiedenen Kategorien eingefahren hat.

Kommunikation
Audi Sport customer racing

Eva-Maria Becker

Telefon: +49 841 89-33922

E-Mail: <a href="mailto:eva-maria.becker@audi.de">eva-maria.becker@audi.de</a> www.audi-mediacenter.com



Der Audi-Konzern mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 20 Standorten in zwölf Ländern. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2020 hat der Audi-Konzern rund 1,693 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 7.430 Sportwagen der Marke Lamborghini und 48.042 Motorräder der Marke Ducati an Kund\_innen ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2020 erzielte der Premiumhersteller bei einem Umsatz von €50,0 Mrd. ein Operatives Ergebnis vor Sondereinflüssen von €2,7 Mrd. Zurzeit arbeiten weltweit rund 87.000 Menschen für das Unternehmen, davon 60.000 in Deutschland. Mit neuen Modellen, innovativen Mobilitätsangeboten und attraktiven Services wird Audi zum Anbieter nachhaltiger, individueller Premiummobilität.